

Pisserdohlen und Musikverein Edemissen gaben kurzes Konzert im Peiner Stadtpark

Letzte Veranstaltung der Reihe musste leider nach einer halben Stunde wegen Regens abgebrochen werden



Traten am Sonntag im Peiner Stadtpark auf: Die Pisserdohlen.

Beiden Pido ist Musiker Heiwi Meyer nicht an dem Bild

bol/3

Peine. Mit „Wochenend und Sonnenschein“ versuchte der Musikverein Edemissen beim gemeinsamen Konzert mit den Pisserdohlen am Sonntag im Stadtpark, das gute Wetter herbeizulocken. Leider vergeblich. Nach einer guten halben Stunde musste das mit Freude erwartete Konzert wegen Regens abgebrochen werden.

Erst waren es nur ein paar kleine Tropfen, die vom Himmel fielen, als die Pisserdohlen aus Dungenbeck mit ihrem Bekannten „Dungenbecker Marsch“ das Konzert eröffneten.

Sänger, Musikanten wie auch die rund 150 Besucher ließen sich davon nicht beeindrucken. Sie spannten kurzerhand Regenschirme auf und lauschten weiter dem Repertoire aus Klassi-



Trug mit zünftiger Musik zum abwechslungsreichen Programm bei: Der Musikverein Edemissen.

kern, plattdeutschen Liedern und selbst komponierten Stücken. Auch der Musikverein Edemissen trug mit zünftiger Musik zum abwechslungsreichen Programm bei.

Doch selbst der abgehärtete Musiker kann gegen einen Regenguss wie den am Sonntag nicht ansingen – und so wurde das Konzert sehr zum Bedauern von Veranstalter, Musikern und



Die etwa 150 Besucher hielten zunächst tapfer aus – doch dann wurde der Regen zu stark.

Gästen abgebrochen. Richtig traurig muss aber niemand sein. Sicher werden die Vollblutsänger, die einst aus der Altherren-Fußballmannschaft des TSV Dungenbeck entstanden sind, im

kommenden Jahr an gleicher Stelle das Publikum begeistern. In der Zwischenzeit können Fans ja die Wartezeit mit den mittlerweile vier produzierten Alben überbrücken.

bol